

braumüller

Herbst 2026

Tschechien

Frankfurter Buchmesse
Ehregast 2026

Literatur – Reise/Genuss – Sachbuch

Eine iranische Familie auf der Flucht



© Sascha Gramann

Bita Schafi-Neya ist Deutsch-Iranerin, in Hamburg aufgewachsen und studierte Iranistik. Seit über 30 Jahren arbeitet sie als Journalistin, u. a. für NDR, WDR, Deutschlandfunk und RBB. Heute lebt sie in Braunschweig und ist als freie Autorin tätig. Ihre Arbeit führte sie mehrfach in den Iran, wo sie längere Zeit lebte und recherchierte. 2015 reiste sie mit ihrer Familie über Land von Deutschland nach Teheran. Aus diesen Erfahrungen entstanden mehrere Bücher, darunter Mögen deine Augen leuchten (Braumüller 2016), Freiheit unterm Schleier (Braumüller 2017) und Gebrauchsanweisung für den Iran.

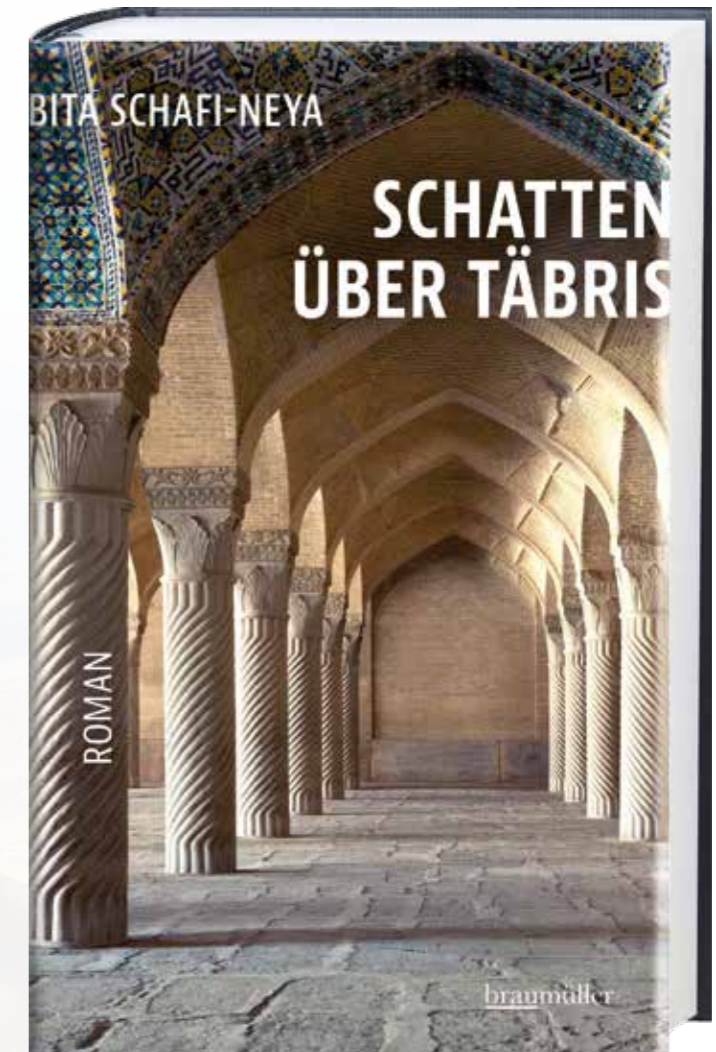
1979 – Schah Reza Pahlavi verlässt das Land; die Islamische Revolution mit Ayatollah Khomeini an der Spitze übernimmt die Macht. Im drauffolgenden Jahr bricht der Irak-Iran-Krieg aus. Amir, in oppositionellen Netzwerken aktiv, flieht mit seiner Frau Marzieh und ihren beiden Kindern von Täbris ans Kaspische Meer, wo die Familie Zuflucht findet. Doch die vermeintliche Sicherheit trägt: Während Marzieh versucht, den Alltag zusammenzuhalten, verändert sich Amir. Er wird stiller, zieht sich immer mehr zurück und verschweigt, dass er von seiner politischen Vergangenheit nicht loskommt. Heimlich bleibt er im Untergrund verwickelt – und bringt damit nicht nur sich selbst, sondern auch seine Familie in Gefahr. Gleichzeitig erlebt ihr Sohn Ramin den Verlust seiner Kindheit und findet zugleich Halt in der Begegnung mit Pferden. Als Amir auf Listen des Geheimdienstes auftaucht, muss die Familie das Land verlassen. Eine Odyssee beginnt über Istanbul, London bis nach Hamburg. Ein Roman über Flucht, Geheimnisse und die verheerenden Folgen des Schweigens.

- **Unruhen in Teheran**
- **Angst vor dem Regime**
- **Wann ist der Zeitpunkt gekommen, sich zu wehren?**
- **Dramatische Flucht einer Familie über England nach Deutschland**

Digitales Leseexemplar über NetGalley (auch via VLB-TIX) verfügbar

Veranstaltungen mit der Autorin möglich

**Erscheint am
01. Oktober 2026**



Bita Schafi-Neya
Schatten über Täbris
Roman
WG: 112, Gegenwartsliteratur



ISBN book:
978-3-99200-428-7
ca. (D) € 20,99

ISBN 978-3-99200-427-0
ca. 200 Seiten, Hardcover mit
Schutzumschlag und Lesebändchen, Format
11,5 x 18,4 cm
ca. (D) € 24

Tödliche Dissonanzen im Orchester



© David Konecny

Iva Procházková, 1953 in der Tschechoslowakei geboren, emigrierte in den 1980er-Jahren zunächst nach Österreich und lebte von 1984–1995 in Deutschland. Ihre Kinder- und Jugendbücher erhielten viele Auszeichnungen, u. a. den Deutschen Jugendliteraturpreis, den Österreichischen Jugendbuchpreis. Sie hat außerdem Drehbücher geschrieben und mehrere Jahre für das öffentlich-rechtliche tschechische Fernsehen gearbeitet. Heute lebt sie in Prag und widmet sich belletristischen Texten für Erwachsene.



© Andrea Schuh

Mirko Kraetsch, geboren in Dresden, studierte Bohemistik und Kulturwissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin und an der Prager Karlsuniversität. Seit 2000 arbeitet er als Übersetzer von Belletristik, Dramatik, Lyrik, Comics und geisteswissenschaftlichen Texten aus dem Tschechischen und Slowakischen und ist zudem Literaturvermittler sowie Moderator von Lesungen. Er hält Vorträge und Workshops über das Übersetzen im In- und Ausland. Ehrenamtlich engagiert er sich im Berufsverband VdÜ.

Iva Procházková beweist erneut ihr Gespür für Spannung, psychologische Tiefe und raffinierte Dramaturgie. Eine herausragende junge Klarinetistin der Tschechischen Philharmonie wird ermordet – ein Fall voller Ungewissheiten. War sie das eigentliche Ziel oder ein Zufallsopfer? Die Ermittlungen führen Holina und sein Team in ein Geflecht aus Beziehungen, Affären und Rivalitäten innerhalb des Orchesters, in dem viele ein Motiv haben. Zunächst ruhig und mit Gespür für Atmosphäre und Figuren erzählt, entwickelt sich die Handlung überraschend zu einem temporeichen, packenden Thriller um einen Mehrfachmörder. Zugleich stellt der Roman die Frage nach Schuld und Gerechtigkeit – denn die Vergangenheit der Opfer fordert nun ihren tödlichen Preis. Psychologisch vielschichtig und raffiniert konstruiert verbindet *Ein Lied für den Weg* klassische Agatha-Christie-Elemente mit moderner Erzählweise und hält Leser*innen bis zuletzt in Atem.

„Vor der prächtigen Kulisse Prags schafft Iva Procházková einen fesselnden Krimi, der unter die Haut geht.“

Buchkultur



ISBN 978-3-99200-222-1
448 Seiten, Softcover
(D) € 19



ISBN 978-3-99200-385-3
432 Seiten, Softcover
(D) € 22

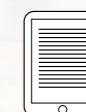
- **Prag-Krimi im Milieu der tschechischen Philharmonie**
- **Frühlingshaftes Prag erfüllt von Musik**
- **Iva Procházková: vielfach preisgekrönt und feste Größe der tschechischen Krimiliteratur**



Iva Procházková
Ein Lied für den Weg
Kommissar Holina ermittelt in der Philharmonie
Aus dem Tschechischen von Mirko Kraetsch
WG: 121, Krimi, Thriller, Spionage

**Veranstaltungen mit
der deutschsprachigen
Autorin möglich**

**Erscheint am
01. Oktober 2026**



ISBN book:
978-3-99200-430-0
ca. (D) € 18,99

ISBN 978-3-99200-429-4
ca. 432 Seiten, Klappenbroschur
Format 12,4 x 20,5 cm
ca. (D) € 22

Die tschechische Literatur gehört zu den prägenden Stimmen Mitteleuropas – vielschichtig, eigenwillig und von großer erzählerischer Kraft. Von Klassikern wie Josef Škvorecký und Jiří Kratochvíl bis zu markanten Gegenwartsstimmen wie Bianca Bellová und Emil Hakl spannt sich ein weiter Bogen. Besonders freuen wir uns, mit Iva Procházková eine der renommiertesten Krimiautorinnen im Programm zu haben. Anlässlich der Frankfurter Buchmesse rücken wir unsere tschechischen Autor*innen in den Fokus.



© David Konecny

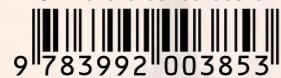
Iva Procházková ist eine vielfach preisgekrönte tschechische Autorin, die international insbesondere für ihre Jugendbücher bekannt ist. Ihre Werke wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter der Deutsche Jugendliteraturpreis und der Magnesia Litera, in über 20 Sprachen übersetzt und mehrfach verfilmt. Mit ihren Kriminalromanen hat Iva Procházková sich auch als feste Größe in der tschechischen Kriminalliteratur etabliert. Ihre Wurzeln im Theater und Film – unter anderem als Dramaturgin und Drehbuchautorin – prägen ihren Sinn für ungewöhnliche Geschichten mit einem fesselnden und raffiniert aufgebauten Plot. Die exzellent Deutsch sprechende Autorin gehört zu den prägenden Stimmen der europäischen Literatur.



448 S. / Klappenbroschur (D) € 19
ISBN 978-3-99200-222-1



432 S. / Klappenbroschur (D) € 22
ISBN 978-3-99200-385-3



432 S. / Klappenbroschur (D) € 22
ISBN 978-3-99200-429-4



576 S. / Hardcover (D) € 24
ISBN 978-3-99200-273-3



FRANKFURTER BUCHMESSE

7. – 11. OKTOBER 2026
EHRENGAST TSCHECHIEN

- ab 10 Ex. 45 % Rabatt
- selbst zusammenstellbar
- volles Remissionsrecht

*Sprechen Sie Ihre Vertreter*innen auf Aktionen an.*



384 S. / Hardcover (D) € 26
ISBN 978-3-99200-387-7



192 S. / Hardcover (D) € 24
ISBN 978-3-99200-336-5



9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

9 783992 003877

9 783992 003365

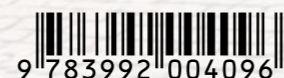


© Barbara Niggel Radloff

Jiří Kratochvíl, geboren 1940 in Brünn, lebt in Moravský Krumlov. Er debütierte 1964 in Literaturzeitschriften, von 1968 bis 1989 politisch bedingtes Publikationsverbot. Erst nach dem Ende des Kommunismus erschienen seine bisherigen Werke (Romane, Erzählungen, Essays und Theaterstücke). Kratochvíl, in den 1990er-Jahren als der führende Repräsentant der tschechischen Postmoderne bezeichnet, wurde mit bedeutenden Literaturpreisen wie etwa dem Jaroslav-Seifert-Preis ausgezeichnet.



272 S. / Hardcover (D) € 26
ISBN 978-3-99200-409-6



9 783992 004096



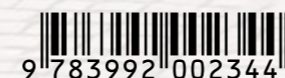
396 S. / Hardcover (D) € 23,90
ISBN 978-3-99200-005-0



9 783992 000050



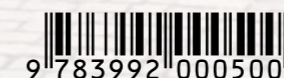
264 S. / Hardcover (D) € 24
ISBN 978-3-99200-234-4



9 783992 002344



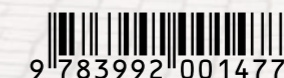
256 S. / Hardcover (D) € 19,95
ISBN 978-3-99200-050-0



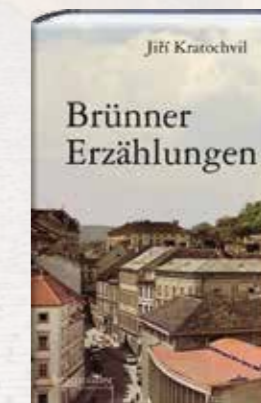
9 783992 000500



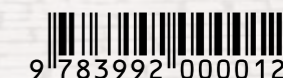
408 S. / Hardcover (D) € 23,90
ISBN 978-3-99200-147-7



9 783992 001477



216 S. / Hardcover (D) € 21,90
ISBN 978-3-99200-001-2



9 783992 000012

Tschechien ist Ehrengast der Frankfurter Buchmesse 2026

Emil Hakl



© Archiv Emil Hakl



192 S. / Hardcover (D) € 19,90
ISBN 978-3-99200-083-8



180 S. / Hardcover (D) € 18,90
ISBN 978-3-99200-012-8



256 S. / Hardcover (D) € 24
ISBN 978-3-99200-236-8



216 S. / Hardcover (D) € 19,90
ISBN 978-3-99200-122-4



Markéta Hejkalová



© Pavla Kocourková



368 S. / Hardcover (D) € 21,90
ISBN 978-3-99200-056-2



Bianca Bellová



© Jan Trnka



184 S. / Hardcover (D) € 18,90
ISBN 978-3-99200-110-1



Hana Rigo



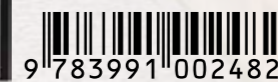
© Daniela Katja Rigo



Hana Rigo
Prager Küche

Schmackhafte Rezepte aus Böhmen, Mähren und Schlesien. Von Generation zu Generation gesammelt und nun für die Liebhaber der böhmischen Küche in Buchform präsentiert. Probieren Sie die südböhmische Rahmsuppe mit Eierschwammerln oder die vielen Zubereitungsarten von Karpfen, Kartoffelpuffern und Co. Besuchen Sie mit Hana Rigo einige Wirtshäuser in Prag oder Cesky Krumlov, dort, wo bodenständig gekocht wird und berühmte Persönlichkeiten wie etwa Maestro Mozart oder der böhmische König Karl IV. speisten. Liwazen oder Mehlspeisen wie Kolatschen, Buchteln oder Karlsbader Oblatentorte gehören als Nachtisch auf den Tisch wie das gute böhmische Bier zum Schweinsbraten mit Kartoffelknödeln und Kraut. Und erfahren Sie, wie aus einem Schneider dem Bier zuliebe ein Wirt wurde oder wo Sie in Prag mittelalterlich, bei Kerzenschein und, wenn Sie wollen, mit den Fingern speisen können

288 S. / Hardcover (D) € 29
ISBN 978-3-99100-248-2



Kleine Prager Küche

Die Prager Küche für Liebhaber im Mini-Format (7 x 10 cm) für zu Hause und auf Reisen.



ca. 128 S. / Softcover (D) € 10
ISBN 978-3-99100-438-7



Aufsteller
11/10

ISBN 978-3-99108-043-5

*Sprechen Sie Ihre Vertreter*innen auf Aktionen an.*

Stanislav Komárek



© Archiv Stanislav Komárek



324 S. / Hardcover (D) € 22,90
ISBN 978-3-99200-006-7



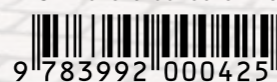
Edgar Dutka



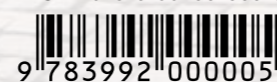
© Ales Lederer



208 S. / Hardcover (D) € 21,90
ISBN 978-3-99200-042-5



240 S. / Hardcover (D) € 21,90
ISBN 978-3-99200-000-5



Mirko Moritz Kraetsch



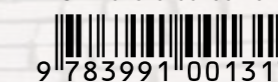
© Andrea Schuh



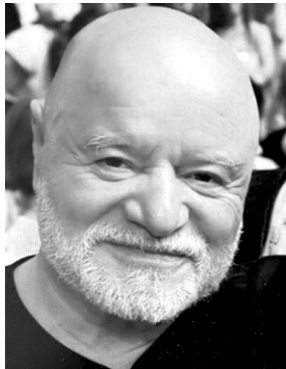
Mirko Moritz Kraetsch
Prag abseits der Pfade

Prag - im 14. Jahrhundert Residenzstadt des Heiligen Römischen Reiches, heute tschechische Hauptstadt - bietet ein Panorama an beeindruckender Architektur zwischen Mittelalter und Gegenwart und eine bestens funktionierende touristische Infrastruktur. Jenseits der ausgetretenen Pfade, vom Pulverturm über Altstädter Ring und Karlsbrücke bis auf die Prager Burg, machen wir uns mit Mirko Moritz Kraetsch auf zu verborgenen malerischen Ecken der „Stadt der hundert Türme“.

176 S. / Softcover (D) € 14,90
ISBN 978-3-99100-131-7



Petros Galani ermittelt

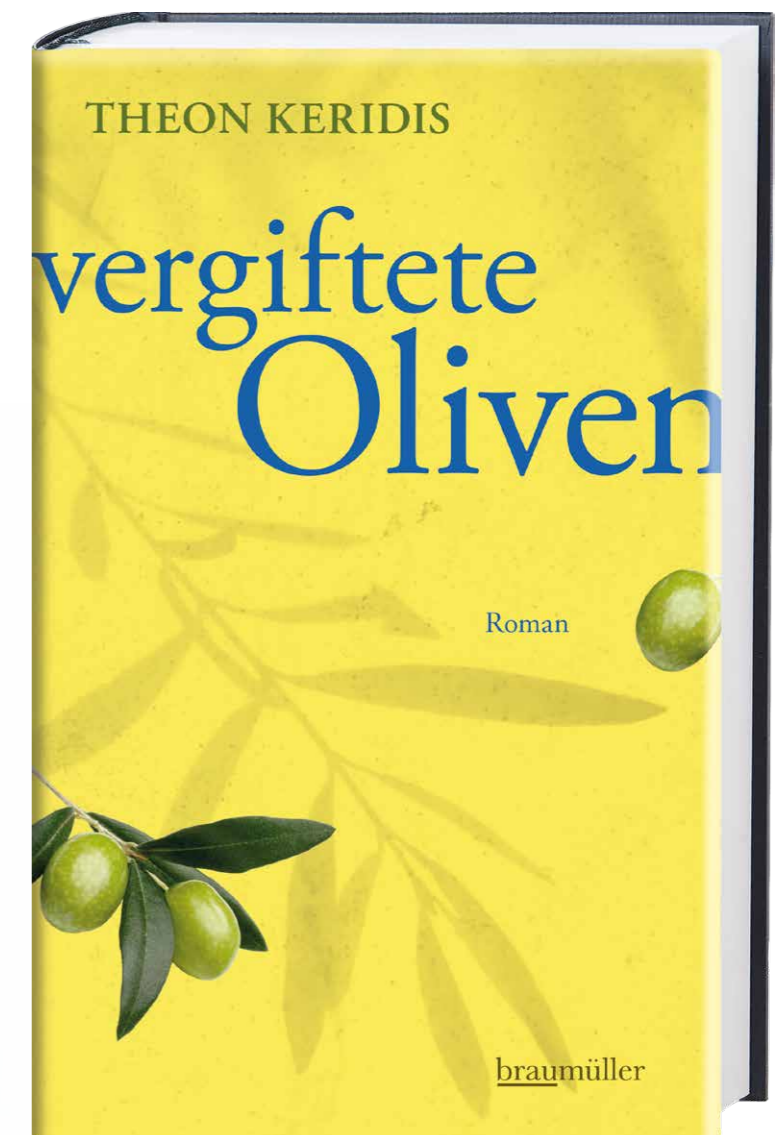


© Katharina Schiffl

Theon Keridis ist das Pseudonym eines deutschsprachigen Autors, der über viele Jahrzehnte als Buchhändler tätig war. Die Geschichte um Petros Galani entstand in Paleochora im Südwesten Kretas, einer kleinen Stadt am Meer, die der Autor seit Jahrzehnten immer wieder besucht. Aus Liebe zu dieser Stadt und ihrer Umgebung erwuchs die Idee, von den wunderbaren, aber auch gefährlichen Menschen zu erzählen, von einer Landschaft voller Gegensätze, die vom sanften Meer bis zu den stürmischen Wellen reicht. Von Aufenthalt zu Aufenthalt manifestierten sich diese Geschichten, die schließlich in der Figur des Petros Galani Gestalt annahmen. Das heimliche Wahrzeichen Paleochoras ist ein Felsenmassiv, das an ein Krokodil erinnert. Dieses Bild, zugleich bedrohlich und von ruhiger Gelassenheit geprägt, inspirierte den Autor, über eine widersprüchliche Welt des Guten und Bösen zu schreiben. Wo ließe sich diese Ambivalenz eindrücklicher zeigen als in der Gegend um Paleochora – in der Vergangenheit wie in der Gegenwart.

Petros Galani schreibt Haikus. Zwischen Olivenhainen streift er durch südwestliche kretische Kleinstadt Paleochora, diskutiert mit seinem Freund Yorgos, dem Olivenbauer, über alte Texte, das I-Ging und die leise Ordnung der Welt. Es ist ein Leben der Stille – scheinbar. Denn Petros ist nicht zufällig hier. Als Interpolermittler in Athen hat er eine Gruppe venezolanischer Krimineller zerschlagen. Seitdem steht er selbst auf der Abschlusliste. Kreta ist sein Rückzugsort, sein Versteck – und sein Risiko. Als nahe Sougia eine Leiche in einer offenen Gedenkstätte gefunden wird, bittet sein Vorgesetzter Oberst Manousakis ihn, im Verborgenen zu ermitteln und eine drohende Vendetta zu verhindern. Petros weiß, dass jeder Schritt ihn verraten kann. Trotzdem fährt er nach Chania, taucht ein in das geschäftige Leben der Stadt – und wird erkannt. Plötzlich ist die Gewalt, der er entkommen wollte, wieder ganz nah.

- Geheime Ermittlungen auf Kreta
- Die Gegend um Paleochora – eine Landschaft voller Gegensätze
- Ein Profiermittler mit Hang zur Poesie
- Zwischen Kartell und Vendetta



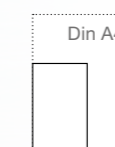
Digitales Leseexemplar über NetGalley (auch via VLB-TIX) verfügbar

Erscheint am 01. November 2026



9 783992 004317

Theon Keridis
Vergiftete Oliven
WG: 121, Krimi, Thriller, Spionage



ISBN 978-3-99200-431-7
ca. 300 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag und Lesebändchen
Format 11,5 x 18,4 cm
(D) € 24



ISBN book:
978-3-99200-432-4
ca. (D) € 20,99

Als wir unzertrennlich waren



© Mario Margant

Bernadette Maria Schiefer, geboren 1979, studierte Philosophie und Lateinamerikanistik in Wien und Irland und absolvierte die Akademie für angewandte Photographie in Graz. Zahlreiche Auszeichnungen und Stipendien, darunter das Staatsstipendium für Literatur, das Mira-Lobe-Stipendium, das Hans-Weigel-Stipendium, das Dramatikerstipendium, das Projektstipendium des BMUKK sowie der erste Preis der Akademie Graz für ihr Theaterstück Disappeared. Die Jahre die uns fehlten ist ihr dritter Roman. Zudem schreibt sie fürs Theater und veröffentlicht Erzählungen, Lyrik sowie Beiträge in diversen Literaturzeitschriften und Anthologien. Sie lebt und arbeitet in der Wachau.

Bei Braumüller erschienen:
Nach dir (2025)

In einem irischen Küstenort wächst eine Gruppe von Kindern in inniger Vertrautheit auf: Nachmittage am Strand, Theaterproben in Helens Garage und immer genug Proviant. Eine unbeschwerte Zeit voller Fantasie und Nähe. Doch das Leben treibt sie auseinander. Jahre später kehrt Melisendra (Mel) nach einer persönlichen Krise in ihre Heimat zurück. Was als Rückzug beginnt, wird zur Konfrontation mit ihrer Vergangenheit. Mel und Lula waren einst unzertrennlich, doch ihre Freundschaft war geprägt von einem feinen Ungleichgewicht – Lula, die Strahlende, der scheinbar alles gelingt, und Mel, die zu ihr aufblickt und zugleich mit ihr konkurriert. Warum begegnet Lula ihr heute mit kühler Distanz? Während alte Spannungen aufbrechen, entsteht zwischen Mel und ihrem Jugendfreund Brigg eine leise, fragile Nähe. Er trauert noch immer um seine verstorbene Frau Cary, deren Tod Fragen aufwirft. War es wirklich ein Unfall? Und welche Rolle spielten Lula und das Kind, das sie später mit Brigg bekam? Voller feiner Zwischentöne erzählt dieser Roman von Freundschaft und Rivalität, von verlorenen Möglichkeiten und von Versöhnung – mit anderen und mit sich selbst –, während ein lang gehütetes Geheimnis über allem schwebt.

- **Atmosphärisch dichtes Küstensetting in Irland**
- **Komplexe Freundschaft zwischen Nähe, Rivalität und Verlust**
- **Ein lang gehütetes Geheimnis kommt ans Licht**



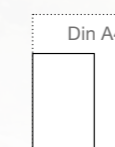
Bernadette Schiefer
Die Jahre die uns fehlten
Roman
WG: 112, Gegenwartsliteratur

**Veranstaltungen mit
der Autorin möglich**

**Erscheint am
1. Oktober 2026**



9 783992 004331



Din A4



ISBN book:
978-3-99200-434-8
ca. (D) € 17,99

ISBN 978-3-99200-433-1
ca. 128 Seiten, Hardcover mit
Schutzumschlag und Lesebändchen,
Format 11,5 x 18,4 cm
ca. (D) € 20

Ludwig van Beethoven

200. Todestag am 26. März 2027



© Archiv des Autors

Franz Winter war als Schauspieler in Berlin, Wien, Salzburg und im deutschen und österreichischen Fernsehen tätig. Er ist Regisseur internationaler Musikproduktionen, Autor von Novellen und Drehbüchern, Mitbegründer des Musiklabels Winter & Winter und künstlerischer Leiter für Aufnahmen von Bach bis Mahler. www.franzwinter.com

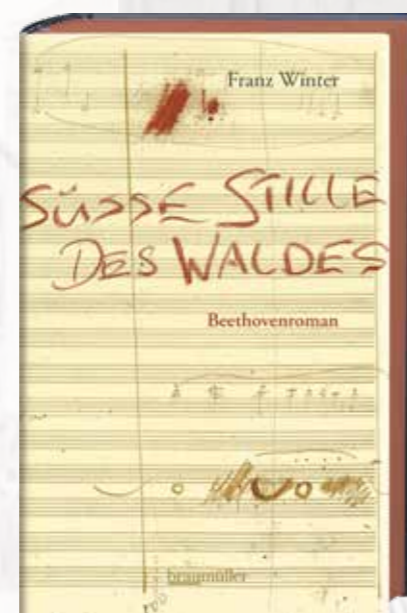
Bei Braumüller erschienen:
Operation Rheingold (2011),
Orfanelle (2012),
Palazzo Vendramin (2013),
Bach (2014),
Sommerfrische (2015),
Die Schwierigen (2017) und
Die Verblendeten (2019)

Lieber Beethoven! Sie reisen nun nach Wien zur Erfüllung Ihrer Wünsche. Durch ununterbrochenen Fleiß erhalten Sie: Mozarts Geist aus Haydns Händen.

Mit diesem Eintrag ins Stammbuch schickt Graf Ferdinand von Waldstein den 21-jährigen Komponisten aus der Bonner Residenz nach Wien, das er, auch nach seinem Tod, nie mehr verlassen wird. Vier Aristokraten und Förderer garantieren ihm eine großzügige jährliche Apanage, weil sie sein Genie erkennen, sie wollen ihn in eben diesem, ihrem, Wiener Kosmos halten.

Eine biographische Reise ins Universum seiner Symphonien.

Beethoven kehrt im November 1826 von Gneixendorf bei Krems an der Donau nach Wien in seine Wohnung im Schwarzspanierhaus zurück, wo er seine letzten Monate verbringt. Besucht nur von Ärzten, seinem Neffen Karl und dem 14-jährigen Gerhard von Breuning, Sohn einer befreundeten Familie aus Bonner Tagen, auf dessen drängende Fragen hin er versucht, sein Leben zu erzählen oder in Konversationsheften mitzuteilen.



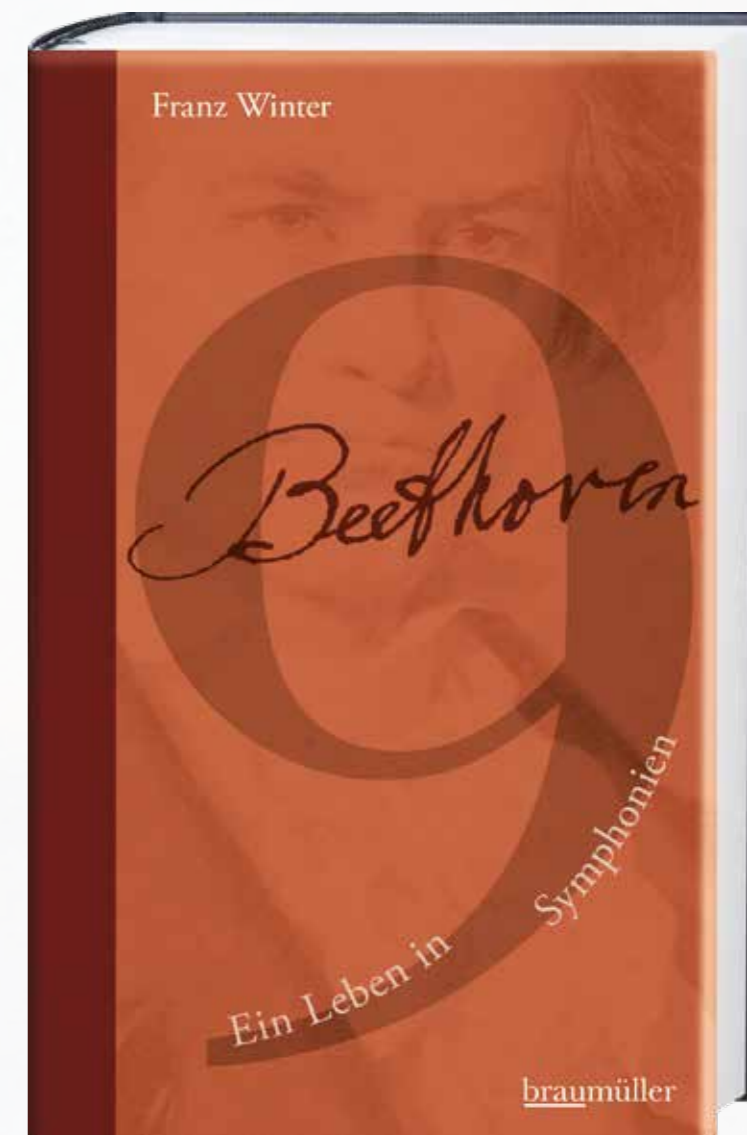
Bereits angeboten!
Erscheint am
1. Oktober 2026

Franz Winter
**Süße Stille
des Waldes**
Beethovenroman

ISBN 978-3-99200-262-7
ca. 150 Seiten, Hardcover mit Farbschnitt, Schutzumschlag und Lesebändchen, Format 11,5 x 18,4 cm
(D) € 24



- Biographie anhand von Beethovens 9 Symphonien
- Spurensuche im Werk des größten Symphonikers der Musikgeschichte
- Wien und seine Vorstädte als Schauplätze für das Leben eines Welt-Genies

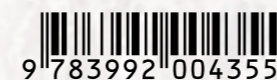


Franz Winter
Beethoven
Ein Leben in 9 Symphonien
WG: 113, historische Romane und Erzählungen



ISBN eBook:
978-3-99200-436-2
ca. (D) € 20,99

Erscheint am
16. November 2026



ISBN 978-3-99200-435-5
ca. 240 Seiten, Halbleinen
Format 11,5 x 18,4 cm
(D) € 24

Jana Revedins Venedig



© Martin Rauchenwald

Jana Revedin ist promovierte und habilitierte Architektin, Architekturtheoretikerin und eine der profiliertesten Stimmen an der Schnittstelle von Baukunst und Literatur. Als Professorin und ausgewiesene Bauhaus-Expertin verbindet sie wissenschaftliche Präzision mit erzählerischer Kraft.

Mit ihrem Debütroman Jeder hier nennt mich Frau Bauhaus gelang ihr der literarische Durchbruch: Das Buch wurde zum Spiegel-Bestseller und als außergewöhnliches literarisches Ereignis gefeiert. Seither widmet sie sich mit großer Konsequenz dem Schreiben. Auch ihr jüngster Roman Die Gärtnerin von Venedig (Braumüller, 2026) eroberte unmittelbar nach Erscheinen die Bestsellerlisten und bestätigt Revedins Gabe, historische Tiefe, kulturelle Reflexion und sinnliche Erzählkunst miteinander zu verweben.

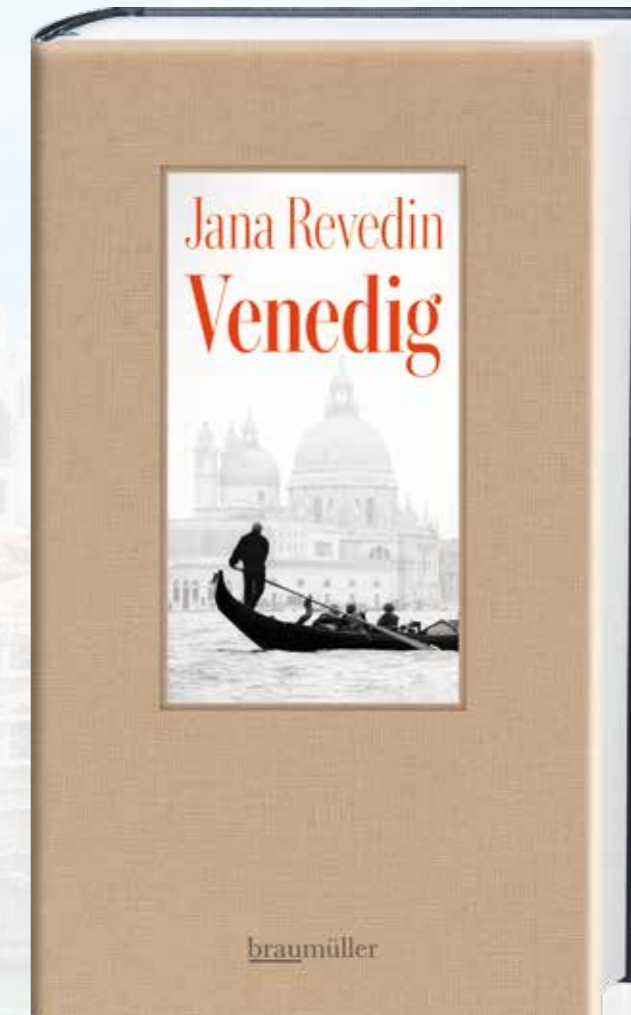


ISBN 978-3-99200-413-3
272 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag und Lesebändchen
(D) € 24

Jana Revedin öffnet erneut die Türen zu ihrer ganz eigenen literarischen Welt – feinfühlig, kenntnisreich und von leiser Intensität durchzogen. Seit vier Jahrzehnten ist die Serenissima ihr Zuhause, ihr Rückzugsort und ihre unerschöpfliche Inspirationsquelle. Nach dem großen Erfolg von *Die Gärtnerin von Venedig* richtet sie nun den Blick noch unmittelbarer auf das pulsierende Heute der faszinierenden Stadt.

Dieses Buch ist eine Einladung zu ausgedehnten Spaziergängen entlang verborgener Ufer, durch verwinkelte Gassen und hinaus in die stille Weite der Lagune. Revedin führt ihre Leserinnen und Leser an Orte, die oft übersehen werden, und macht jene Begegnungen sichtbar, die Venedig im Innersten zusammenhalten. Dabei entsteht ein überraschend schlichtes, intimes Bild eines Alltags, der sich jenseits der bekannten Klischees entfaltet. Atmosphärisch dicht und persönlich erzählt, entsteht das Porträt einer Stadt, die zugleich uralt und zukunftsweisend ist – ein lebendiges Geflecht aus Geschichte, Natur und menschlicher Nähe. Jana Revedin zeigt uns Venedig als das, was es wirklich ist: die *älteste Stadt der Zukunft*.

- **Spiegel-Bestsellerautorin Jana Revedin führt durch ihr persönliches Venedig**
- **Mit atmosphärischen Einblicken in die Lagunenstadt**
- **Hochwertig ausgestattet – ein Buch zum Blättern, Verweilen und Verschenken**



Jana Revedin
Venedig

WG: 362, Reiseberichte, Reiseerzählung, literarischer Reseführer

Veranstaltungen mit der Autorin möglich

Erscheint am 1. Oktober 2026



9 783991 004394



ISBN 978-3-99100-439-4
ca. 168 Seiten, Hardcover, Leinen
Format 14,8 x 21 cm
ca. (D) € 22



ISBN book:
978-3-99100-440-0
ca. (D) € 18,99

Die ambivalente Dynamik der Massen



© Archiv des Autors

Thomas Walter Köhler, Prof. Dr. MSc., Studien der Geschichte und Publizistik, Kommunikations- und Rechtswissenschaften an der Universität Wien; Zertifikat für Logotherapie und Existenzanalyse (DGLE), Tübingen, Psychotherapeut (www.lebenmitsinn.at); arbeitet wissenschaftlich und kunstschaffend; vielfältige Publikationen zu den Themen Geschichte und Politik, Pädagogik und Psychologie.

Massen können durch gemeinsame Emotionen und Ziele eine immense Durchsetzungskraft entfalten. Sie können zur Ermächtigung der Machtlosen beitragen, herrschende Ordnungen herausfordern und sind anfällig für suggestive Führung und emotionale Ausbrüche. Der Einzelne geht in ihnen auf, was zu berausenden Gefühlen von Stärke und Enthemmung führen kann. Die Macht der Masse beruht auf kollektiver Dynamik, emotionaler Aufladung und der potenziellen Kraft, soziale oder politische Strukturen zu verändern. Die Ohnmacht liegt oft in der Manipulierbarkeit, dem Verlust der individuellen Identität und der Unfähigkeit zu langfristig geplantem Handeln. Diese Ambivalenz schwankt zwischen Größenwahnsinn und totaler Handlungsunfähigkeit. Trotz kurzfristiger Stärke sind Massen oft unfähig, langfristige, konstruktive Strukturen aufzubauen, und verfallen in Reaktionsmuster.

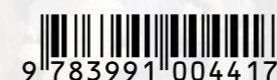
- **Wie Populismus mit den Massen spielt**
- **Abnahme der Demokratien – Zunahme der Autokratien**
- **Projektionsflächen der Massen in Kunst, Religion und Politik**
- **Manipulation von Massen**
- **KI – die neue Macht oder Ohnmacht**



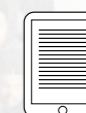
Thomas Walter Köhler
Macht und Ohnmacht von Massen
WG: 973, Gesellschaft, Medien, Soziales, Kommunikation

**Veranstaltungen
möglich**

**Erscheint am
1. Oktober 2026**



ISBN 978-3-99100-441-7
ca. 320 Seiten, Hardcover
Format 14,8 x 21 cm
ca. (D) € 26



ISBN book:
978-3-99100-442-4
ca. (D) € 22,99

Europa am Wendepunkt – Identität, die Zukunft schafft



© Archiv des Autors

Michael Breisky studierte Rechtswissenschaften in Wien und absolvierte die Diplomatische Akademie. Er war viele Jahre im österreichischen Auswärtigen Dienst tätig, u. a. als Botschafter in Irland und Generalkonsul in New York sowie maßgeblich an der Beilegung des Südtirol-Konflikts beteiligt. Heute ist er als Autor und gefragter Vortragender aktiv und beschäftigt sich insbesondere mit Fragen von Globalisierung, Regionalismus und Ethik.

Die jüngsten Jahre haben Europa vor existenzielle Bewährungsproben gestellt: Finanzkrise 2008, Migrationsbewegungen ab 2015, die Covid-19-Pandemie, der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine sowie anhaltende geopolitische Spannungen und Konflikte im Nahen Osten. Hinzu kommen neue Handelskonflikte und eine zunehmend polarisierte politische Kultur. Trotz dieser Herausforderungen zeigt sich die Europäische Union als handlungsfähiger Raum von Recht, Freiheit und gemeinsamer Verantwortung. Europa ist jedoch mehr als ein politisches Regelwerk und versteht den Kontinent als kulturelles Mosaik und als historisch gewachsenes Band aus Kunst, Recht, Religion, Philosophie und gelebten Werten. Hinter dieser Vielfalt steht eine historisch gewachsene Gemeinschaft kultureller und sozialer Werte, die Identität und Zusammenhalt über lange Zeit geprägt hat. Diese Dimension europäischer Selbstverständigung ist im politischen Diskurs bislang wenig betont worden, gewinnt jedoch angesichts der aktuellen Herausforderungen erneut an Bedeutung.

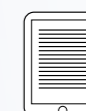
Im Zentrum steht die Frage nach Europas verlorener und zugleich wiederzuentdeckender Identität: Was hält Europa im Innersten zusammen?

- **Europa – ein historisch gewachsenes Mosaik aus Werten, Kultur und Recht**
- **Am Wendepunkt zwischen geopolitischen Konflikten und innerer Polarisierung**
- **Konkrete Perspektiven für Europas Zukunft – Wege zu mehr Zusammenhalt, Handlungsfähigkeit und kultureller Verbundenheit**



Michael Breisky
Menschenwürde – Europa leben

WG: 973, Gesellschaft, Medien, Soziales, Kommunikation



ISBN book:
978-3-99100-444-8
ca. (D) € 20,99

**Erscheint am
1. Oktober 2026**



ISBN 978-3-99100-443-1
ca. 240 Seiten, Halbleinen
Format 11,5 x 18,4 cm
ca. (D) € 24

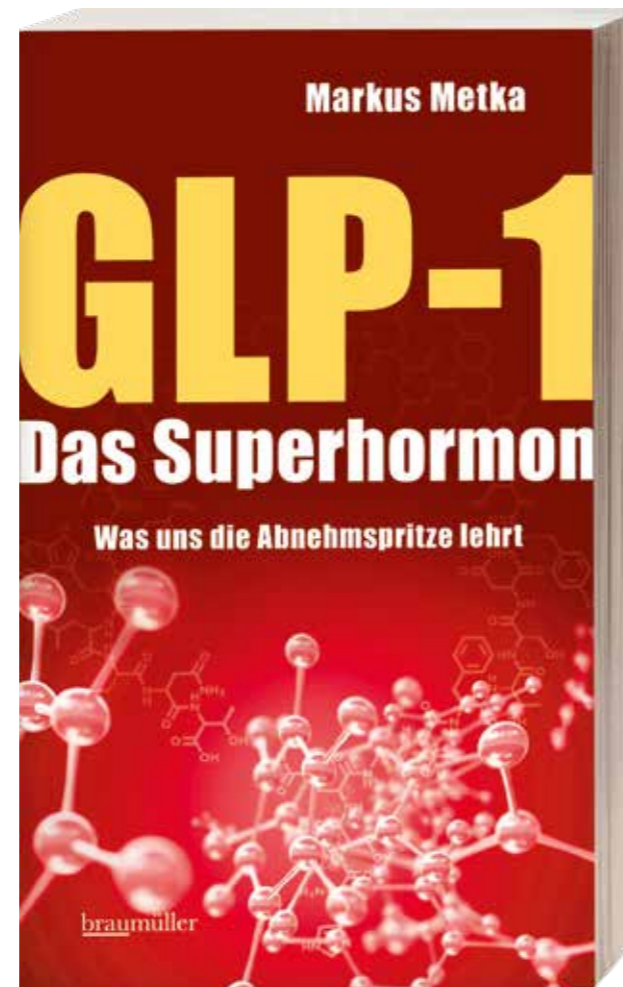
Das Superhormon der Zukunft

GLP-1 ist ein körpereigenes Hormon, das nach dem Essen Insulin freisetzt, damit den Blutzucker und das Hungergefühl reguliert und eine stark antiinflammatorische Wirkung entfaltet. Medikamente wie Ozempic® verstärken dieses Hormon – sie helfen beim Abnehmen, verringern Entzündungen und können dadurch langfristig das Risiko für Zivilisationskrankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, neurodegenerative Erkrankungen und bestimmte Krebsarten senken. Gleichzeitig beeinflussen diese Medikamente das Verlangen nach Zucker, Alkohol und anderen Genussmitteln. Dieses Buch beleuchtet die faszinierenden Mechanismen des *Superhormons* GLP-1, diskutiert Chancen, Risiken und Nebenwirkungen und zeigt, wie natürliche Alternativen in Ernährung und Lebensstil integriert werden können, die das GLP-1 auf natürliche Weise stimulieren.

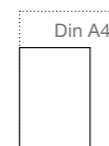
Ein Blick in die Zukunft der Medizin und Ernährung – spannend, fundiert und praxisnah.

Veranstaltungen möglich

Erscheint am 1. Oktober 2026



Markus Metka
**GLP-1
Das Superhormon**
Was uns die Abnehmspritze lehrt
WG: 460, Gesundheit

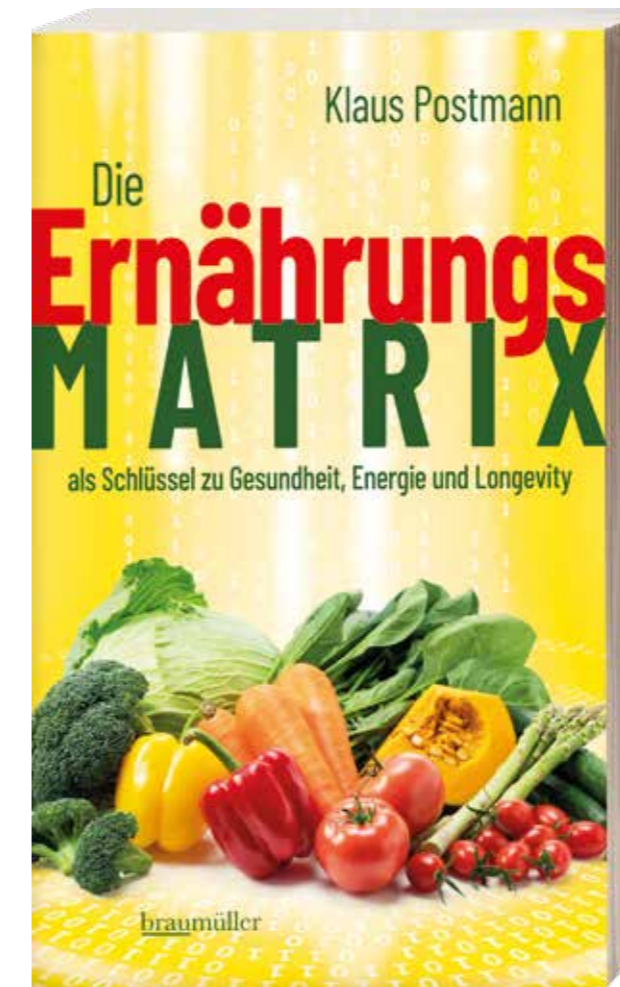


ISBN eBook:
978-3-99100-446-2
ca. (D) € 13,99

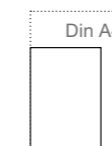
ISBN 978-3-99100-445-5
ca. 128 Seiten, Broschur, Format 14,8 x 21 cm, ca. (D) € 16



Gesundheit beginnt beim Essen



Klaus Postmann
Die Ernährungsmatrix
als Schlüssel zu Gesundheit,
Energie und Longevity
WG: 460, Gesundheit



ISBN eBook:
978-3-99100-448-6
ca. (D) € 13,99

ISBN 978-3-99100-447-9
ca. 128 Seiten, Broschur, Format 14,8 x 21 cm, ca. (D) € 16



Longevity ist zum Leitbild unserer Zeit geworden: länger leben, besser funktionieren, sich selbst optimieren. Doch während wir Blutwerte tracken und Routinen perfektionieren, übersehen wir das eigentliche Fundament unserer Gesundheit: was wir täglich essen – oder nicht essen. Ernährung entsteht nicht im luftleeren Raum: Die Lebensmittelbranche ist kein neutraler Marktplatz, sondern ein System bewusster Verführungen. Hochverarbeitung, Verfügbarkeit und Belohnungslogiken prägen unser Verhalten stärker, als uns bewusst ist. Das Buch rückt daher nicht ein langes, sondern ein gutes Leben in den Fokus – mit Energie, Klarheit, Belastbarkeit und Lebensfreude. Die eigens entwickelte Ernährungsmatrix macht unterschiedliche Stile von Esskultur und Lebensführung sichtbar, in denen sich Leser*innen wiedererkennen und neue Ansätze für mehr Gesundheit entdecken. Konkrete Ernährungstipps und klare Handlungsanweisungen zeigen, wie der Ausstieg aus *toxic food* hin zu echter, gesunder Ernährung gelingt.

Veranstaltungen möglich

Erscheint am 1. Oktober 2026



© Lukas Beck

Prof. Dr. med. Markus Metka ist Facharzt für Gynäkologie und befasst sich seit Jahrzehnten mit den Themen Ernährung, Jung- und Gesundbleiben. Metka ist Präsident der Österreichischen Anti-Aging-Gesellschaft und der Meno-/Andropause-Gesellschaft. Der gebürtige Vorarlberger gilt als einer der führenden Pioniere auf dem Gebiet der Anti-Aging Medizin und der Hormonforschung und hat bereits viele Bücher zu diesen Themen verfasst. Er gilt auch als Protagonist in der Erforschung von Silent Inflammation.

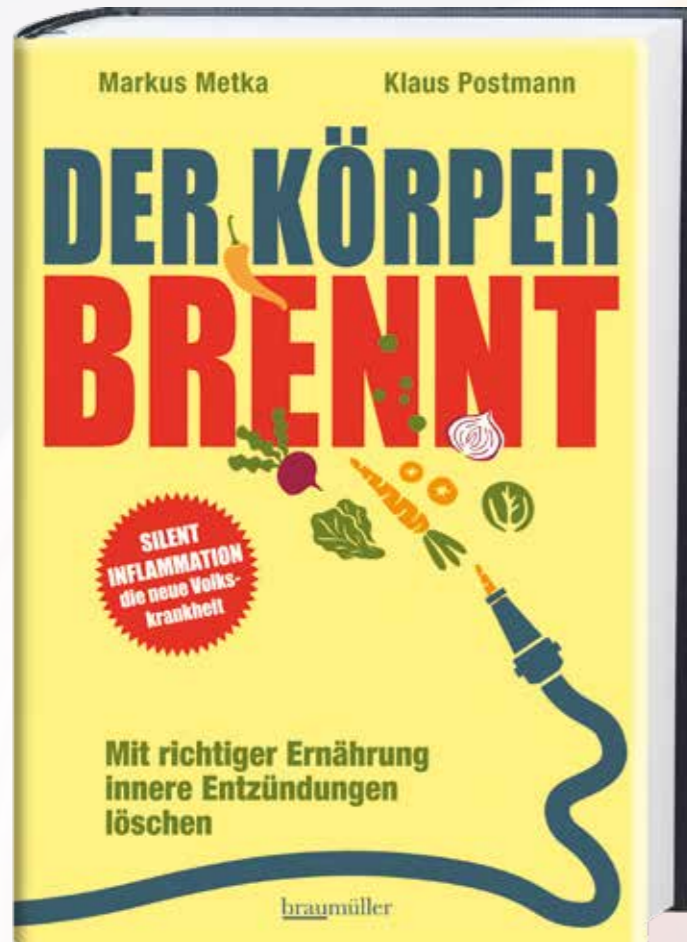


© Foto Lehmann

Dr. Klaus Postmann ist promovierter Ernährungsökonom und Lebensmittelexperte und beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit der Rolle von Ernährung in der Gesellschaft und in der Medizin. Als diplomierte Heilkräutercoach widmet er sich zudem den gesundheitlichen Aspekten von Pflanzen. Zu diesen Themen schreibt der gebürtige Wiener regelmäßig Sachbücher, hält Vorträge und unterrichtet als Dozent an einer heimischen Fachhochschule.

Stille Entzündungen vermeiden

NEU
Erscheint am
1. Oktober 2026



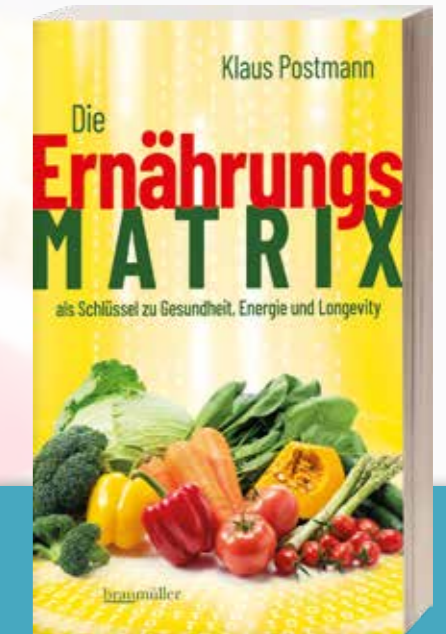
Markus Metka, Klaus Postmann
Der Körper brennt

Silent Inflammation gilt heute als Hauptverursacher zahlreicher Zivilisationskrankheiten – von Depressionen über Diabetes bis hin zu Herz-Kreislauf-Problemen. In diesem Buch zeigen der renommierte Anti-Aging-Experte Prof. Dr. Markus Metka und der Ernährungsökonom und Heilkräuterexperte Dr. Klaus Postmann, wie der moderne Lebensstil unsere Gesundheit entflammt – und wie wir das Feuer löschen können. Von den ersten stillen Warnzeichen bis hin zu konkreten Ernährungstipps: Mit klaren Analysen, spannenden Fakten und vielen praktischen Empfehlungen.

256 S. / Hardcover (D) € 24
ISBN 978-3-99100-422-6



9 783991 004226



- *ab 10 Ex. 45 % Rabatt*
- *volles Remissionsrecht*
- *Thekendisplay frei zusammenstellbar*
ISBN: 978-3-99108-044-2
- *Plakat* ISBN: 978-3-99108-045-9

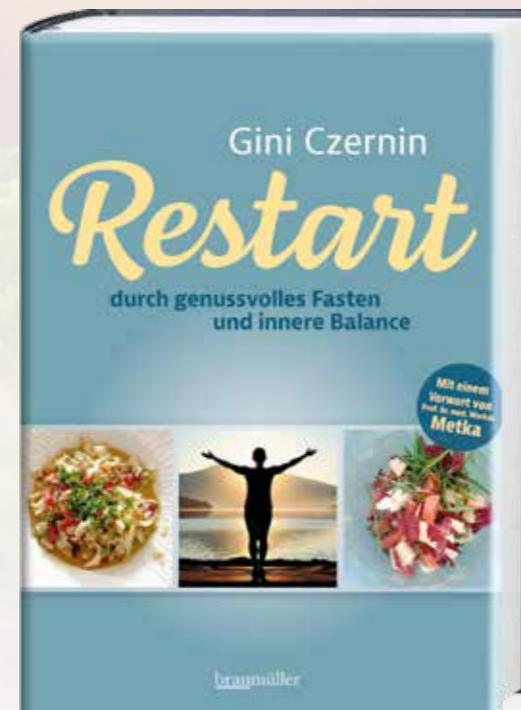
Gini Czernin
Restart durch genussvolles Fasten und innere Balance

Ein fundiertes und praxisnahes Gesundheitsbuch, das Menschen jeden Alters in Zeiten chronischer Überforderung, Reizüberflutung, Erschöpfung zu einem nachhaltigen RESTART für Körper und Geist begleitet – und Wege aus den Folgen ungesunder Ernährungsgewohnheiten aufzeigt wie chronischer Müdigkeit, Gewichtszunahme und unterschwelliger Entzündungen (silent inflammation), die Zivilisationskrankheiten begünstigen und den Alterungsprozess beschleunigen. Im Mittelpunkt steht ein ganzheitliches Better-Aging-Fastenkonzept, das Ernährungs- und Fastenmedizin mit Burnout-Prävention, Stressmanagement und Psychohygiene vereint.

256 S. / Hardcover (D) € 25
ISBN 978-3-99100-432-5



9 783991 004325



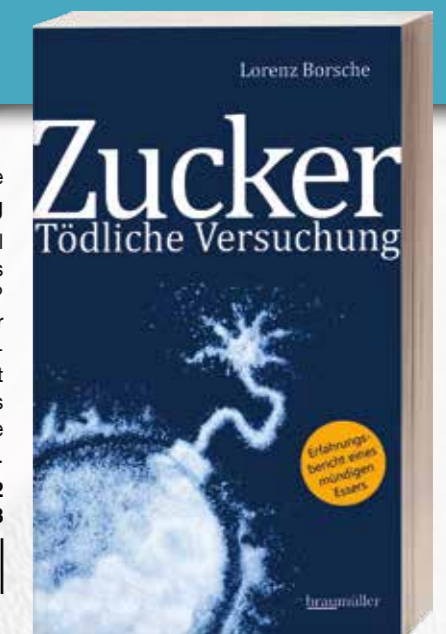
Lorenz Borsche
Zucker - Tödliche Versuchung

Warum nehme ich täglich zu, obwohl ich doch normal esse? Warum habe ich ständig Hunger und muss „was kleines Süßes“ zwischen den Mahlzeiten einschieben? Warum leiden so viele Menschen unter Diabetes II? Wer bezahlt das Insulin und warum sind meine Krankenkassenbeiträge so gigantisch? Und wer verdient daran? Mit gesundem Menschenverstand und einigen Tipps des Zuckerexperten lässt sich die Kontrolle über das eigene Leben aber ganz einfach zurückgewinnen.

112 S. / Broschur (D) € 12
ISBN 978-3-99100-241-3



9 783991 002413



Die 70er, 80er und 90er – das ewige Geschenk

Marco Seltenreich
Norbert Peter




OFFLINE


Die 70er, 80er und 90er in mehr als 100 Begriffen





braunmüller

ISBN 978-3-99100-408-0
240 Seiten, gebunden,
durchgehend bebildert, (D) € 28



9 783991 004080

- ab 10 Ex. 45 % Rabatt
- volles Remissionsrecht
- Dekomaterial
- Plakat ISBN: 978-3-99108-034-3

190 FREIZEIT & SPASS

Der Zauberwürfel

Das bunte Drehmoment

Vielleicht ist es ein kleiner Trost für alle, die am Zauberwürfel verzweifeln: Selbst sein Erfinder Ernő Rubik konnte den verdrehten Prototypen im Jahr 1974 erst nach einem Monat Tüftel lösen. Danach schaffte er es, durchschnittlich in rund 60 Sekunden. Der Weg von der Geometrie-Lernhilfe für ungarische Studierende zum weltweiten Spielzeugbestseller dauerte sechs Jahre. Ab dem Sommer 1980 war der Zauberwürfel (oder Rubik's Cube) auch im deutschsprachigen Raum erhältlich. Inzwischen ist aus dem Phänomen auch ein Leistungssport mit offiziellen Wettkämpfen und Rekorden geworden.

Wer „Speedcuber:innen“ bei Wettkämpfen zusieht, darf nicht zu oft blinzeln. Innerhalb von Sekunden gelingt es ihnen, alle Farbflächen auf den sechs Seiten des Zauberwürfels in die richtige Position zu bringen – manche auch blind, mehrere Würfel jonglierend, einhändig oder mit den Füßen. Darüber können die meisten Menschen, die sich jemals an einem Zauberwürfel versucht haben, nur resigniert lächeln.

Der Großteil der rund 350 Millionen seit ihrer Erfindung verkauften Exemplare bleibt daher wohl entweder makellos unangetastet oder in Ermangelung entsprechender

Die simpelste Lösung beschränkt sich auf die Wiederholung von vier Bewegungen (siehe Grafik).

Laut einer Studie besitzen nur 5,8 % der Weltbevölkerung das nötige räumliche Vorstellungsvermögen, die komplexe Struktur eines Zauberwürfels aus eigener Gedankenkraft zu erfassen.



Es gibt rechnerisch 43.252.003.274.489.856.000 (ca. 43 Quintillionen) Kombinationen, einen 3 x 3 x 3-Zauberwürfel zu verdrehen. Dennoch ist es möglich, aus jeder dieser Positionen innerhalb von 20 Bewegungen den Urzustand wiederherzustellen – vorausgesetzt, man weiß, wie.

Einer der vielleicht berühmtesten Zauberwürfel ist jener des Whistleblowers Edward Snowden. Er klebte im Jahr 2013 50-Spionekarten mit Geheiminformationen unter die farbigen Aufkleber und schmuggelte sie so aus einer US-Regierungseinrichtung.

Zu den prominenten Zauberwürfel:innen gehören Justin Bieber (83 Sekunden) und Will Smith (55 Sekunden). Bei den Weltmeisterschaften hätten sie allerdings mit diesen Zeiten keine Chance. Der 21-jährige Max Park löste seinen Würfel in sagenhaften 3,13 Sekunden.

203 FREIZEIT & SPASS

Pong, Pac-Man und Mario

Pixelige Helden

Wie Mickey Maus, die Nintendo-Entwickler waren die Nintendo-Entwickler für spätere Gaming-Weltstars: Um Lizenzgebühren zu sparen, schickte der japanische Spielehersteller Eigenkreationen auf den LED-Screen. Die unumstrittensten Helden dieser Ära waren Mario und Donkey Kong. Der italienische Klempner und der Fässer werfende Affe kurbelten ab 1982 die Absätze der „Game & Watch“-Spiele an. In immer neuen Spielen erhielt die Nintendo-Familie Zuwachs an Helden und Schurken.

Pac-Man hieß ursprünglich anders. Im Sommer 1980 feierte er noch als „Puck Man“ („paku paku“ steht in Japan für „wiederholt den Mund öffnen und schließen“) sein Spielhallendebüt. Da Hersteller Namco befürchtete, dass in der US-Exportversion die Beschriftung auf den Spielautomaten von Späßvögeln auf „Fuck-Man“ geändert werden könnte, taufte man das Spiel und seinen Protagonisten um.

Die vier Gegner von Pac-Man sind bunte Geister (Rot, Pink, Hellblau und Orange), die verschiedene Verhaltensweisen und Namen haben. Der orangefarbene Geist zeigt „Gins und

Mario hieß nicht immer so. Als Gegenspieler von Donkey Kong (zuerst 1981 auf dem Spielhallenautomat „Donkey Kong“) war er noch als „Jumpman“ bekannt. Da die Figur in immer weiteren Spielen auftauchte, wurde er umbenannt. Als Namensgeber diente der italienischstämmige Vermieter des Nintendo-Gebäudes Mario Segale.

Seine bekannten Markenzeichen (Kappe, Knollennase, Schnurrbart und Latzhose) verdankt Mario den technischen Einschränkungen der damaligen Zeit. Die ersten Konsolen konnten nur 16 x 16 Pixel als einzelne Spielfiguren darstellen. Da blieb wenig Platz für Details.

Dass heute Filme auf Basis von PC- und Konsolenspielen entstehen, ist ein Trend, den man sich Anfang der 70er noch nicht vorstellen konnte. Alles begann mit zwei simplen Balken. Die zwei Spielfiguren von „Pong“ waren 1972 die ersten weltweit bekannten „Helden“ eines Computerspiels – und es sollten unzählige folgen.

Spielhallen, Heimcomputer und ab 1980 die Handheldspiele von Nintendo waren die ersten Lieferanten für unvergessliche Protagonisten aus Spielen. Waren sie anfangs noch ein wenig klobig (wie die Aliens und Raumschiffe in „Space Invaders“ oder „Pac-Man“), nahmen sie spätestens mit den „Game & Watch“-LED-Games klare Formen an. Bis 1990 wurden insgesamt 60 dieser Spiele produziert.

WIE war das noch mal?
Warum hatten die „Game & Watch“-Spiele eigentlich so einen seltsamen Namen?

191 FREIZEIT & SPASS

Monchhichi

Nuckeläffchen für die Welt

Kaum hatte sich herumgesprochen, dass Daumenlutschen ein absolutes No-Go ist, brachte 1974 der japanische Spielzeughersteller Sekiguchi eine affenähnliche Puppe auf den Markt, die genau damit begeisterte. Monchhichi eroberte Kinderherzen, Bildschirme und sogar die Hitparade.

Der Name ist Programm: „Mon“ steht für die erste Silbe von „Monkey“, und „Chi“ ist eine japanische Lautmalerei für das Nuckeln. Die daumenlutschnen Affchen waren ab Mitte der 70er plötzlich allgegenwärtig, und sind es bis heute. Seit ihrer Entdeckung wurden rund 80 Millionen Stück verkauft – nicht überall nur an der Hand. Im asiatischen Raum erfreuen sich Erwachsene an den viermal so herauskommenden neuen Modellen.

Der erwünschte Daumenlutscher wurde bald korrigiert. Die 10 Nuckeln Monchhichi statt 10 passperfekten Daumen an einem unheimlich schmeckbaren (Schnuller). Seit 1985 Monchhichis braune statt blaue Augen.

Die DDR gab es Monchhichi, allerdings ziemlich unverhohlenen Nachahmungen in einer staatlichen Spielzeugfabrik in Sonneberg. Die ostdeutschen Monchhichi-Klone hörten auf den Namen „Tiem“, waren nicht ganz so schmackhaft wie das Original, dafür bedeutend billiger. Produziert wurden sie bis zum Mauerfall 1989.

Im Laufe der letzten 50 Jahre gab es eine Vielzahl von Monchhichi-Modellen. Ab 1980 waren die Lieblingsaffchen als Großeltern-Monchhichi, ab 2004 Baby-Monchhichi („Bebichhichis“) und sogar als Astronaut, Chefkoch, Prinzessinnen, Teufel, Gespenst oder Vampir erhältlich.

Monchhichi sind in Frankreich als „Kiki“ und in Großbritannien als „Chic-a-Boo“ bekannt.

In den 80er-Jahren eroberten die Affchen mit der japanischen Animeserie („Futago no Monchhichi“) sowie der US-Zeichentrickserie („Monchhichis“) auch die Bildschirme.

1979 produzierten „Bina und Nina“ an das Erfolgsmodell der Schwestern einen deutschen Monchhichi-Song („Muschel-Kusch“).

WANN war das noch mal?
Eine spanische Hobbymalerin restaurierte ein Fresko aus dem 19. Jahrhundert auf eigene Faust dermaßen schlecht, dass es als „Monchhichi-Jesus“ verspottet wurde. Wann war das?



134 ESSEN & TRINKEN

Der Name PEZ leitet sich von der Abkürzung des Wortes „Pfefferminz“ ab, da die ursprünglichen Bonbons diese Geschmacksrichtung hatten. Die Bonbons wurden von dem Oberösterreicher Eduard Haas III. erfunden.

PEZ-Automaten waren in den 70er Jahren auch der bekannteste Snack in Deutschland. In den 80er Jahren wurden von den USA populäre Bonbons zum Thema Harry Potter eingeführt. Er

Es ist kein Zufall, dass PEZ-Spender Feuerzeuge erinnern. In den 70er Jahren wurden die Feuerzeuge als PEZ-Spender verpackt.

191 FREIZEIT & SPASS

PEZ-Spender

Spaß mit der Verpackung

Süßes war in den 70ern und 80ern nicht allgegenwärtig. Wenn nicht gerade jemand einen Kuchen gebacken hatte, mussten wir uns mit Schokoladentafeln oder Waffeln (in Österreich: Schnitten) zufriedengeben. Und dann gab es da noch die kleinen PEZ-Bonbons, die unter anderem nach Zitrone, Himbeere oder Orange schmeckten.

Wir Kinder waren für jede Form von Süßigkeiten dankbar. Besonders spannend waren jedoch Naschereien, die mit einem Spielzeug einhergingen. Lange vor den Überraschungseiern begeisterten uns die Traubenzuckerbonbons von PEZ, die am besten aus lustigen und teilweise kuriosen Spendern konsumiert wurden.

Neben Micky Maus, Donald Duck und deren Freunden war die PEZ-Pistole, die wie ein Inventar aus einem Agentenfilm aussah, wohl die abenteuerlichste Variante. Sie erlaubte tatsächlich das Schießen der Bonbons, im amüsantesten Fall in die Luft, um sie dann mit geöffnetem Mund aufzufangen.

PEZ-Spender gibt es in unzähligen Varianten, z.B. als Batman, Simpsons-Figuren und Darth Vader. Weltweit begeistern sie Sammlerinnen. Mittlerweile sind sogar lebende Personen verewigt. Anlässlich ihrer Hochzeit im Jahr 2011 wurden Prinz William und Prinzessin Kate, später auch Prinz Harry und Prinzessin Meghan mit PEZ-Spendern geehrt. Die Unikate wurden jeweils für karitative Zwecke versteigert. Doch man muss kein Royal sein: Heute kann jeder einen PEZ-Spender mit dem eigenen Kopf anfertigen lassen. Das Hochladen eines Fotos genügt.



Ein Zurückspulen zu analogen Emotionen



© Daniela Klemencic

Norbert Peter, geboren 1967 in Wien, steckte den Großteil seines Taschengeldes in Brickerl und Pickerl, also in Eis am Stiel und in Bildchen für sein Stickeralbum. Hin und wieder blieb Geld für Gedrucktes über. Wenn er nicht als Kabarettist auf der Bühne steht, arbeitet er als Autor in Wien.



© Kurt Keinrath

Marco Seltenreich, geboren 1973 in Wien, verzweifelt bis heute am Zauberwürfel, hatte nie Knopfzellen für sein Tric-O-Tronic und investierte das eigentlich für einen Schachcomputer gesparte Geld dann doch lieber in einen Commodore 64 und einen Diskettenlocher. Er arbeitet und lebt als Experte für ansprechendes Storytelling in Wien.

Nach dem Erfolg von *Offline*, einer Zeitreise in die 70er-, 80er- und 90er-Jahre zu den analogen Kostbarkeiten des deutschsprachigen Alltags, erscheint nun *Offline Österreich*, das den ganz eigenen österreichischen Kosmos dieser Zeit einfängt: geprägt von ORF-Programmen, regionalen Eigenheiten wie der *Löwinger-Bühne* oder dem *Musikantenstadl* und Figuren wie *Kottan*, *Mundl*, *Tintifax* oder *Dschi Dschei Wischer*, die ganze Generationen verbanden. Vom gemeinsamen Fernsehabend bei *Am Dam Des*, dem *Kasperl* oder dem *Seniorenclub* bis hin zu Kultphänomenen wie Austropop-Hits oder der Eurovisions-Fanfare erzählt dieses liebevoll gestaltete Buch von einer Ära, in der das Leben weniger vernetzt, aber oft verbindender war.

Offline Österreich lädt dazu ein, in einen gemeinsamen Erinnerungsschatz einzutauchen – voller vertrauter Bilder, Geschichten und Emotionen, die bis heute nachwirken.

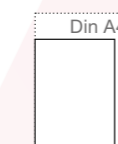
- Setzt garantiert den Partytalk in Gang
- Eine Einladung, sich an eine längst vergangene Zeit zu erinnern
- Rückblenden in 8 Kategorien:
Bildschirm & Leinwand
Musik & Unerhörtes
Daten & Informationen
Zeitgeist, Lifestyle & Mode
Essen & Trinken
Lesen & Gedrucktes
Freizeit & Spaß
Alltägliches & Öffentliches



Norbert Peter / Marco Seltenreich
OFFLINE Österreich
Eine Zeitreise durch die 70er, 80er und 90er
WG: 973, Gesellschaft, Medien, Soziales, Kommunikation

Veranstaltungen mit
den Autoren möglich

Erscheint am
1. Oktober 2026



ISBN 978-3-99100-449-3
ca. 240 Seiten, gebunden, durchgehend
bebildert, Format 16 x 23 cm
ca. (D) € 28



Durchblick für mündige Verbraucher*innen



Philipp Maschl ist seit 2014 als Moderator, Chef vom Dienst und Redakteur bei ORF News tätig (u. a. konkret, ZIB Magazin, Guten Morgen Österreich). Seit 2025 ist er Netzwerkkordinator Österreich bei Lie Detectors sowie als Keynote-Speaker und Workshopleiter im Bereich Medienkompetenz aktiv. Zuvor arbeitete er bei Radio Arabella und studierte Publizistik sowie Qualitätsjournalismus in Wien und Krems.



Guido Zeilinger studierte Rechtswissenschaften in Graz und ist seit 1998 Konsumentenschützer bei der AK Steiermark. Heute leitet er das Kompetenzzentrum für Konsumentenschutz in Leoben. Er verfügt über langjährige Erfahrung im Arbeits-, Sozial- und Konsumentenschutzrecht sowie in der gerichtlichen Vertretung und ist als Medienexperte im ORF regelmäßig präsent.

Unser Konsumalltag bietet unbestritten viele Chancen. Preisvergleiche unter verschiedenen Anbietern waren nie so einfach. Es war aber ebenfalls noch nie so einfach, betrogen zu werden. Fake-Shops und Phishing-Mails locken Konsument*innen in die Irre. Das zeigt: Entscheidungen in unserem Konsumalltag können uns Schaden zufügen.

Konsumfallen macht die versteckten Hürden der Konsumentenwelt transparent. Angebote einordnen, Risiken und Verkäufertricks erkennen und sichere Entscheidungen treffen: von Versicherungen über Reisen und Wohnen bis zur digitalen Sicherheit. Der Ratgeber liefert täglich anwendbares Wissen, das jede Entscheidung sicherer macht. Wie können wir uns vor Phishing und Identitätsdiebstahl schützen? Was tun, wenn das neue Auto keine Navi-Updates mehr zulässt? Welche Rechte bestehen bei Flugverspätung? In welchem Fall ist eine Versicherung sinnvoll und worauf gilt es beim Kleingedruckten zu achten? Konsumentenschützer und Jurist Guido Zeilinger und ORF-Moderator des Servicemagazins *Konkret* Philipp Maschl beleuchten Fallgeschichten und zeigen Lösungen auf. Praktisch, verständlich und direkt anwendbar.

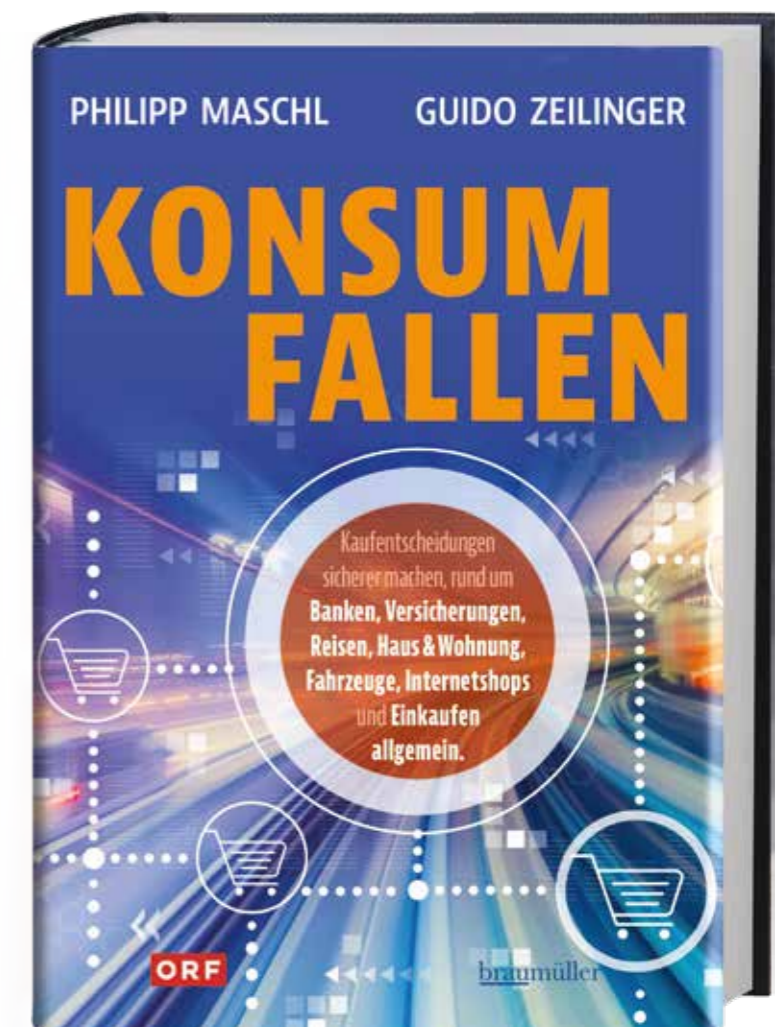
Der Konsum-Code

1. Flugreise – Vor unliebsamen Turbulenzen schützen
2. Hotel und Urlaub – Tricks der Reiseanbieter
3. Einkaufen – Von Aktion bis Zurückgabe
4. Bankgeschäfte – Betrügern einen Schritt voraus
5. Fakeshops im Internet – Blick ins Impressum
6. Produkthaftung – Hersteller und Händler in der Pflicht
7. Haus und Wohnung – Wohnen ohne Ärger
8. Haushaltsversicherung – Sicherheit zu Hause
9. Versicherungen fürs Leben – Reisen und Gesundheit
10. Auto und Motor – Grünes Licht fürs Fahrzeug
11. Erben – Der Weg zum Nachlass
12. Verkehrssicherung – Sicher im Alltag

- **Fallen verstehen**
- **Alltag meistern**
- **Wissen nutzen**
- **Klar handeln**
- **Kaufentscheidungen sicherer machen, rund um Banken, Versicherungen, Reisen, Haus&Wohnung, Fahrzeuge, Internetshops und Einkaufen allgemein.**

**Veranstaltungen
möglich**

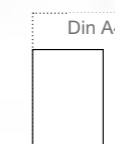
**Erscheint am
1. Oktober 2026**



Philipp Maschl, Guido Zeilinger
Konsumfallen

Kaufentscheidungen sicherer machen

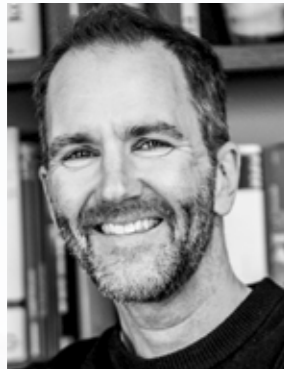
WG: 973, Gesellschaft, Medien, Soziales, Kommunikation, Reschtsfälle



ISBN book:
978-3-99100-451-6
ca. (D) € 20,99

ISBN 978-3-99100-450-9
ca. 240 Seiten, Hardcover
Format 14,8 x 21 cm
ca. (D) € 24

Eine Reise durch die Sommerfrische im Ausseerland



© Thomas Cübauer

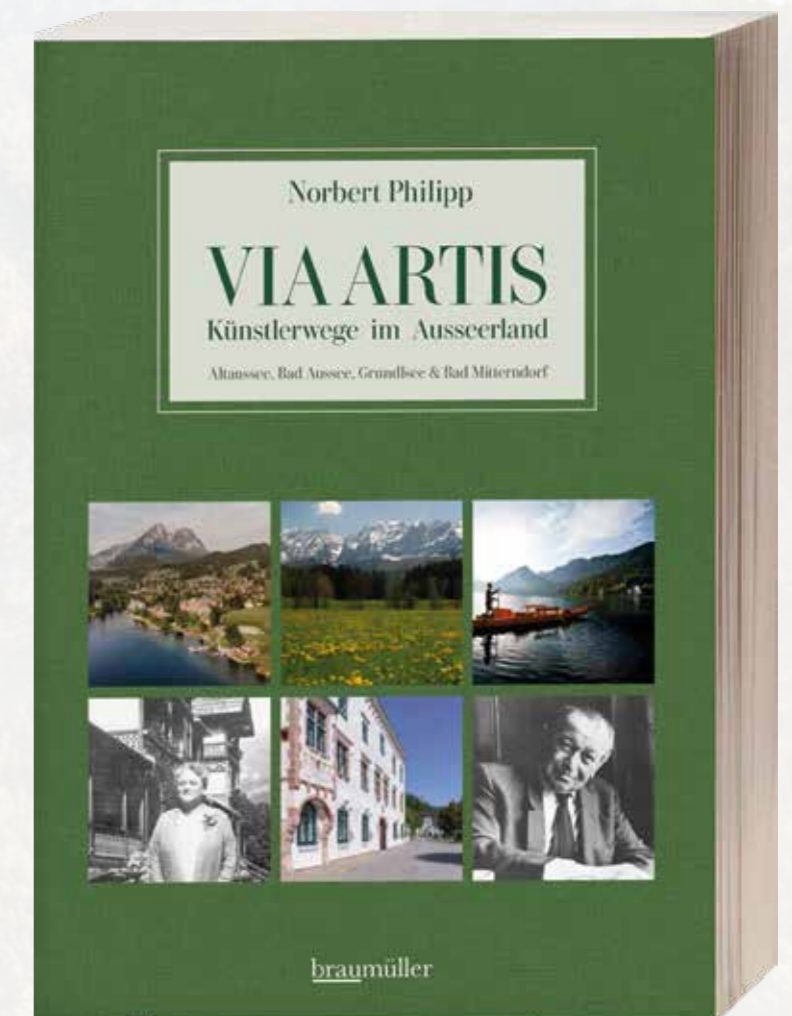
Norbert Philipp, geboren 1971 in Wels, studierte Germanistik, Sprachwissenschaft und Publizistik. Er war kurz Werbetexter, lange „Presse“-Redakteur und immer wieder Deutschlektor. Heute ist er Kulturvermittler, nebenbei Fremdenführer und vor allem freier Journalist für kulturelle und gestalterische Angelegenheiten.

Das Buch führt auf atmosphärischen Kulturpfaden durch das Ausseerland und verbindet die Orte Grundlsee, Altaussee, Bad Aussee und Bad Mitterndorf. Ab der Mitte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich die Region zu einem bevorzugten Rückzugsort für Intellektuelle, vor allem aus Wien und Berlin. Adelige Familien, Großbürger, Schriftsteller, Maler, Musiker, Mäzene und Visionäre ihrer Zeit verbrachten hier oft über Jahre hinweg die Sommermonate, wodurch eine einzigartige Sommerfrischekultur entstand.

In Altaussee trafen etwa regelmäßig Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler, Jakob Wassermann, Eugenie Schwarzwald, Lilli Baitz und Marta Karweis aufeinander – in privaten Häusern, am Seeufer und bei Spaziergängen.

An ausgewählten Stationen wird dieses Geflecht sichtbar: in Grundlsee etwa an der Seeklause und der Karajan-Villa, in Altaussee an der Wassermann-Villa oder dem Haus Frischmuth und in Bad Aussee im Kurpark, am Lenau-Hügel oder an der Hofmannsthal-Linde. Reich bebildert erzählt das Buch von dieser *Kunstwelt auf Zeit* zwischen See, Berg und Dorf, in der Landschaft, Gesellschaft und Kreativität untrennbar miteinander verbunden sind.

- Einblicke in die exklusive Sommerfrischekultur im 19. und 20. Jahrhundert
- Begegnungen und Anekdoten rund um bedeutende Künstler und Künstlerinnen, die die Region prägten
- Reich an Bildmaterial



Norbert Philipp
Via Artis – Künstlerwege im Ausseerland
Altaussee, Bad Aussee, Grundlsee und Bad Mitterndorf
WG: 362, Reiseberichte, Reiseerzählung, literarischer Reseführer

Erscheint am
1. Oktober 2026



ISBN 978-3-99100-452-3
ca. 240 Seiten, Klappenbroschur
Format 14,8 x 21 cm
ca. (D) € 24

Historische Lokale in Wien



Beisl, Keller & Cafés in Wien widmet sich der vielfältigen Gastronomielandschaft der Stadt und porträtiert Lokale mit über hundertjähriger Geschichte, die bis heute bestehen. Im Fokus stehen klassische Wiener Gaststätten, Beisl, Kellerräume und Kaffeehäuser – Orte, die weit mehr sind als bloße Stätten der Verpflegung. Als kulturelle und soziale Treffpunkte prägen sie die Stadtgeschichte maßgeblich und tragen wesentlich zum besonderen Charme Wiens bei. Lebendige Porträts von Lokalen mit historischen Fakten, Erzählungen, Anekdoten und persönlichen Geschichten, die ihren unverwechselbaren Charakter greifbar machen.

Erscheint am 1. November 2026

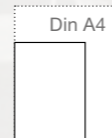


Gerd Wolfgang Sievers studierte Publizistik und Kunstgeschichte und absolvierte danach eine Lehrabschlussprüfung als Koch. Seit mehr als 20 Jahren verfasst er kulinarische und gastrosophische Reize-Kolumnen in verschiedenen Fachmagazinen und Zeitungen. Schwerpunkte seiner Bücher sind das Gastronomische sowie Kunst, Kultur & Kulinarik. Er ist Produzent der ORF III-Formate „Genussland Österreich“ und „Genuss-Kult(o)ur“.



Gerd Wolfgang Sievers
Beisl, Keller & Cafés in Wien
Gaststätten mit über hundertjähriger Geschichte
WG: 558, Regionalgeschichte

ISBN 978-3-99100-453-0
ca. 304 Seiten, Klappenbroschur mit zahlreichen Fotografien, Format 14,8 x 21 cm, ca. (D) € 24



Ausgestorbene Berufe in Wien



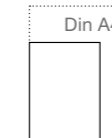
Im alten Wien gab es unzählige Berufe, die inzwischen in Vergessenheit geraten sind: von Armenarzt bis Ziegelschläger, von Gitterstricker bis Geräthelträger und von Hasenhaar-Ausschneider bis Blasenzubereiter. Zu finden sind diese oft hoch spezialisierten Professionen noch auf Grabsteinen, in Wiener Liedern und zwischen den Buchdeckeln historischer Adress- und Telefonbücher. Aufgestöbert, recherchiert und kritisch kommentiert hat sie Andreas Schindl, ein gebürtiger Wiener mit einem Faible für Tief- und Abgründiges.

Erscheint am 1. November 2026



Andreas Schindl
Ausgestorbene Berufe in Wien
Strapaziermensch, Scharfrichter & Urtlweib
WG: 558, Regionalgeschichte

ISBN 978-3-99100-454-7
ca. 304 Seiten, Klappenbroschur mit zahlreichen Fotografien, Format 14,8 x 21 cm, ca. (D) € 24



Andreas Schindl, 1968 in Wien geboren, studierte Medizin in Wien und Photobiologie in Padua. Neben seiner Tätigkeit als Hautarzt publizierte er bisher einen Essayband, ein Sachbuch sowie Texte für den Rundfunk. 2018 veröffentlichte er sein Romandebüt. Der Autor ist Initiator und Jurymitglied des Literaturpreises Gesund schreiben der Wiener Ärztekammer.

ISBN 978-3-99100-428-8



ISBN 978-3-99100-412-7



ISBN 978-3-99100-426-4



ISBN 978-3-99100-378-6



ISBN 978-3-99100-390-8



ISBN 978-3-99100-400-4



ISBN 978-3-99100-436-3



ISBN 978-3-99100-334-2



ISBN 978-3-99100-349-6



ISBN 978-3-99100-356-4



ISBN 978-3-99100-278-9



ISBN 978-3-99100-398-4



Deutschland

*Bayern, Baden-Württemberg,
Rheinland-Pfalz, Saarland*

Michel Theis

Verlagsvertretungen
c/o büro indiebook
Tel. +49 341 47 90 577
Fax +49 341 56 58 793
theis@buero-indiebook.de

*Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Hessen*

Regina-Maria Vogel

Verlagsvertretungen
c/o büro indiebook
Tel. +49 341 47 90 577
Fax +49 341 56 58 793
vogel@buero-indiebook.de

*Bremen, Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen,
Hamburg, Schleswig-Holstein*

Christiane Krause

Verlagsvertretungen
c/o büro indiebook
Tel. +49 341 47 90 577
Fax +49 341 56 58 793
krause@buero-indiebook.de

Österreich

Verlagsvertretung
Bernhard Spiessberger
Ursula Fuchs/Michaela Horvath
Lichtensteinststraße 17/2
1090 Wien
Tel. +43 1 907 86 41
mail@verlagskontor.at
www.spiessberger-
verlagsvertretung.at

Schweiz

Joe Fuchs
Verenastrasse 8
CH-8832 Wollerau
Telefon (0041) 044-7 84 79 82
Joe.fuchs@mythen.ch

Deutschland



eine Marke der Agorando
Technologies GmbH

An der Südspitze 1–12
04571 Rötha
Tel. +49 34206 65 295
eric.falkner@agorando.com
www.lkg.eu

Braumüller nimmt an der LKG-
Fakturgemeinschaft teil.
Buchhandlungen erhalten von
LKG gebündelte Rechnungen und
Sendungen.

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, 1230 Wien
Tel. +43 1 680 14-0
Fax +43 1 688 71 30
momo@mohrmorawa.at

Schweiz

Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
4614 Hägendorf
Tel. +41 62 209 26 26
Fax +41 62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch
www.buchzentrum.ch

Sie finden unsere Titel auch in **vibTIX**

... und die Leseexemplare auf **NetGalley**

Verlag

Braumüller GmbH

Servitengasse 5
1090 Wien
Tel. +43 1 319 11 59
office@braumueller.at
www.braumueller.at

Marketing/Vertrieb

Bernhard Borovansky
bernhard.borovansky@braumueller.at

Lektorat

Nikoletta Kiss
nikoletta.kiss@braumueller.at

Herstellung/Grafik/Satz

Ines Flattinger
i.flattinger@braumueller.at

Rechte/Lizenzen

Konstanze Borovansky
konstanze.borovansky@braumueller.at

Presse/Veranstaltungen

Parisa Mansouri
presse@braumueller.at

Stand: Mai 2026.

Preis- und Ausstattungsänderungen vorbehalten.
€-Preise sind gebundene Ladenpreise.

Der Braumüller Verlag wird im Rahmen der Kunst-
förderung des Bundeskanzleramts sowie des Bundes-
ministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur unterstützt.

Die gesamte Backlist finden Sie im
Bereich „Themen“ unter
www.braumueller.at

